



Sehr geehrtes Mitglied des Projektbegleitenden Ausschusses,

das Forschungsprojekt „dataject.log - Entwicklung eines semantischen Modells zur Beschreibung eines Digitalen Schattens der Logistikprozesse im Maschinen- und Anlagenbau zur Verwendung im Projektmanagement“ endet am 31.05.2023 und befindet sich in der Projektevaluation.

Zur Projektevaluation haben wir einen Evaluationsbogen vorbereitet. Dieser wird ca. 15 min Ihrer Zeit in Anspruch nehmen und gliedert sich in drei Abschnitte mit den Schwerpunkten:

Teil 1: Projektziel und -verlauf Teil 2: Wissenstransfer über Sitzungen des Projektbegleitenden Ausschusses Teil 3: Wissenstransfer über Einzeltermine

Für die Beantwortung der nachfolgenden Fragen stellen wir Ihnen eine Skala von 0 bis 5 zur Verfügung, wobei der Minimalwert „1“ eine Bedeutung von „sehr unzufrieden“ und der Maximalwert „5“ eine Bedeutung von „zur vollsten Zufriedenheit“ haben soll.

Wenn Sie keine Angabe zu einer Fragestellung machen können, kreuzen Sie bitte „keine Angabe“ an.

Den Fragen folgen Freitextfelder mit der Möglichkeit, Einschätzungen zu begründen.

Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme an der Projektevaluation,

Ihr dataject-Team



Teil A: Teil 1: Projektziel und -verlauf

Ziel des Projektes ist die Entwicklung eines semantischen Modells zur Beschreibung des Digitalen Schattens für die Logistikprozesse im Maschinen- und Anlagenbau. Mit diesem soll die Erfassung und Rückmeldung von Daten an die Projektplanung realisiert werden.

A1. Frage 1) Wie zufrieden sind Sie mit dem erreichten Projektziel?

- 1 ☐
- 2 ☐
- 3 ☐
- 4 ☐
- 5 ☐

A2. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:

A3. Frage 2) Wie zufrieden sind Sie allgemein mit dem Projektverlauf?

- 1 ☐
- 2 ☐
- 3 ☐
- 4 ☐
- 5 ☐

A4. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:



A5. Frage 3) Wie zufrieden sind Sie mit der Organisation während der Projektdurchführung?

- 1 ☐
- 2 ☐
- 3 ☐
- 4 ☐
- 5 ☐

A6. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:

A7. Frage 4) Was hat Ihnen am Projektverlauf besonders gut gefallen?

A8. Frage 5) Wie können wir den Verlauf zukünftiger Projekte verbessern?



Teil B: Teil 2: Wissenstransfer über Sitzungen des Projektbegleitenden Ausschusses

In regelmäßigen Abständen fanden insgesamt sieben Sitzungen des Projektbegleitenden Ausschusses statt.

Die Sitzungen wurden Online durchgeführt und haben ca. 3 Stunden Zeit in Anspruch genommen.

B1. Frage 1) Wie zufrieden sind Sie allgemein mit den durchgeführten Sitzungen?

- 1 ☐
- 2 ☐
- 3 ☐
- 4 ☐
- 5 ☐

B2. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:

B3. Frage 2) Finden Sie das angebotene Online-Format angemessen?

- Ja ☐
- Nein ☐

B4. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:

B5. Frage 3) Finden Sie die Anzahl der durchgeführten Sitzungen angemessen, um einen konstanten Wissenstransfer sicherzustellen?

- Ja ☐
- Nein ☐



B6. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:

B7. Frage 4) Wie zufrieden sind Sie mit der Zusammensetzung des Projektbegleitenden Ausschusses?

- 1 ☐
- 2 ☐
- 3 ☐
- 4 ☐
- 5 ☐

B8. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:

B9. Frage 5) Wie zufrieden sind Sie mit der Präsentation von (Zwischen-)Ergebnissen auf den Sitzungen?

- 1 ☐
- 2 ☐
- 3 ☐
- 4 ☐
- 5 ☐

B10. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:



B11. Frage 6) Wie zufrieden sind Sie mit der Berücksichtigung von Hinweisen aus dem Projektbegleitenden Ausschusses im weiteren Projektverlauf?

- 1 ☐
- 2 ☐
- 3 ☐
- 4 ☐
- 5 ☐

B12. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:

Teil C: Teil 3: Wissenstransfer über Einzeltermine

Neben der regelmäßigen Sitzungen des Projektbegleitenden Ausschusses ergaben sich weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit (z. B. im Rahmen von Experteninterviews, Prozessaufnahmen, Delphi-Studie, Ausarbeitung von Use Cases aus der Wirtschaft, Bereitstellung von Software).

C1. Frage 1) Haben Sie außerhalb der regelmäßigen Sitzungen mit dem Projektteam zusammengearbeitet?

- Ja ☐
- Nein ☐

C2. Frage 2) Wie zufrieden sind Sie mit der Zusammenarbeit zwischen Forschung und Wirtschaft?

- 1 ☐
- 2 ☐
- 3 ☐
- 4 ☐
- 5 ☐



C3. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:

C4. Frage 3) Wie zufrieden sind Sie mit der Integration des Inputs aus der Wirtschaft in die inhaltlichen Ausarbeitungen?

- 1 ☐
- 2 ☐
- 3 ☐
- 4 ☐
- 5 ☐

C5. Hier können Sie Ihre Auswahl begründen:

Teil D: Hinweise

D1. Haben Sie noch weitere Anregungen, Wünsche oder Hinweise?



Wir danken Ihnen für Ihre Teilnahme an der Projektevaluation.

Die Evaluationsergebnisse stellen wir Ihnen zeitnah zur Verfügung.

Ihr dataject-Team

Kontakt:

Wibke Kusturica, M.Sc.

E-Mail: wibke.kusturica@fh-zwickau.de

Tel.: 0375/536 3508

Deike Gliem, M.Sc.

E-Mail: deike.gliem@uni-kassel.de

Tel.: 0561/804 2912